

# PRESSEMITTEILUNG

DATUM  
11/09/2013

**TransnetBW GmbH**  
Pariser Platz  
Osloer Straße 15-17  
70173 Stuttgart  
Telefon: +49 711 21858-3068  
Telefax: +49 711 21858-4423

pressestelle@transnetbw.de  
www.transnetbw.de

## Leitungsneubau Bünzwangen-Goldshöfe: TransnetBW setzt Dialogverfahren mit Veranstaltungen im Oktober fort

/ Offene Veranstaltungen für Planungshinweise  
/ Kontinuierliche Aktualisierung der Raumwiderstandskarte

Stuttgart. TransnetBW setzt das Dialogverfahren wie angekündigt fort und wird Mitte Oktober zwei Veranstaltungen für Planungshinweise zum Leitungsneubau Bünzwangen – Goldshöfe anbieten. „Im Juli hatten wir auf der zentralen Informationsveranstaltung in Schwäbisch Gmünd angekündigt, das Dialogverfahren nach der Sommerpause in einem neuen Format fortzuführen“, sagt Projektsprecherin Martina Birner. „Im Rahmen dieser für alle Interessierten offenen Veranstaltungen können weitere Planungshinweise für den Leitungsneubau gegeben werden, die in die Raumwiderstandskarte einfließen.“ Auch Anmerkungen zu den bisherigen Trassenkorridorvorschlägen werden aufgenommen.

Um möglichst vielen Bürgerinnen und Bürger eine Teilnahme zu ermöglichen, bietet TransnetBW gleich zwei offene Veranstaltungen an:

### **Montag, 14. Oktober 2013 (Schwerpunkt östlicher Bereich)**

von 16:00 bis 21:00 Uhr  
Stadthalle Aalen  
Berliner Platz 1, 73430 Aalen

### **Dienstag, 15. Oktober 2013 (Schwerpunkt westlicher Bereich)**

von 16:00 bis 21:00 Uhr  
Stadthalle Göppingen  
Blumenstraße 41, 73033 Göppingen

Beide Veranstaltungen haben offenen Werkstattcharakter ohne zeitlich festgelegte Programmpunkte und ohne zentrale Präsentationen, so dass Bürgerinnen und Bürger jederzeit im genannten Zeitraum vorbeikommen, sich über den aktuellen Planungsstand informieren und ihre

Hinweise zu lokalen Raumwiderständen oder zu den Trassenkorridorvorschlägen einbringen können. Mitarbeiter von TransnetBW werden auch dieses Mal persönlich für Rückfragen und Anregungen zur Verfügung stehen. Außerhalb der Veranstaltungen werden Planungshinweise auch weiterhin telefonisch, per E-Mail oder Post entgegengenommen. Alle Planungshinweise, die bis zum 15. September 2013 bei TransnetBW eingehen, werden fachlich geprüft und, sofern ein räumlicher Bezug möglich ist, in die nächste Aktualisierung der Raumwiderstandskarte eingearbeitet. Im Vorfeld der Veranstaltungen werden diese im Internet unter [www.transnetbw.de](http://www.transnetbw.de) veröffentlicht und im Rahmen der Veranstaltungen bereitgestellt.

Eine weitere Aktualisierung der Karte erfolgt schließlich anhand der Veranstaltungsergebnisse sowie weiterer Planungshinweise, die bis zum 15. Oktober 2013 bei TransnetBW eingehen. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung, die derzeit für November 2013 geplant ist, können schließlich letzte Hinweise im Rahmen des informellen Dialogverfahrens an den Übertragungsnetzbetreiber herangetragen werden. Anschließend bereitet TransnetBW das Raumordnungsverfahren vor, das 2014 beantragt werden soll.

**Pressekontakt:**

Angela Brötzel, Telefon: 0711/21858-3065, E-Mail: [a.broetel@transnetbw.de](mailto:a.broetel@transnetbw.de)

**Kontakt für Bürgerinnen und Bürger:**

Hotline: 0800/380470-1, E-Mail: [dialognetzbau@transnetbw.de](mailto:dialognetzbau@transnetbw.de)

**Das Projekt Bünzwangen – Goldshöfe**

*Der vordringliche Bedarf einer neuen 380-kV-Leitung zwischen Bünzwangen und Goldshöfe ist gesetzlich im Energieleitungsausbaugesetz (EnLAG) festgestellt. Die neue Leitung zwischen Bünzwangen und Goldshöfe ist notwendig, um im bestehenden Höchstspannungsnetz die Versorgung im mittleren Neckarraum zu sichern. Die Verbindung zwischen Bünzwangen und Goldshöfe wirkt einer Netzüberlastung entgegen und sichert damit auch zukünftig die Versorgungssicherheit in der Region.*

*Ausführliche Informationen zum Projekt finden Sie unter <http://www.transnetbw.de/ueber-das-netz/das-netz-von-a-z/aktuelle-projekte/>*



Die TransnetBW GmbH betreibt das Übertragungsnetz in Baden-Württemberg. Ihre gesetzliche Aufgabe ist es, die Systemsicherheit jederzeit zu gewährleisten. Die TransnetBW kontrolliert und steuert kontinuierlich die Stromflüsse innerhalb von Baden-Württemberg sowie den Stromaustausch mit den benachbarten in- und ausländischen Transportnetzbetreibern. Sie ist Eigentümerin der Transportnetzinfrastruktur und für die Instandhaltung und den bedarfsgerechten Ausbau ihres Netzes verantwortlich. Das 380/220-kV-Übertragungsnetz der TransnetBW ist rund 3.331 Kilometer lang und erstreckt sich über eine Fläche von 34.600 km<sup>2</sup>. Es steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Mit künftig rund 380 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielt TransnetBW einen Jahresumsatz von über drei Milliarden Euro.